

Nutzungsvereinbarung

zwischen
GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Unter Sachsenhausen 6-8
50667 Köln

– nachfolgend „Repositoriumsbetreiber“ genannt –

und

(Name und Anschrift der Autorin/ des Autors)

– nachfolgend „Rechteinhaber“ genannt –

Gegenstand der Vereinbarung ist folgendes elektronisches Werk:

(Autor(en), Titel, Erscheinungsjahr, weitere bibliografische Angaben soweit vorhanden)

1. Rechtseinräumung

1.1. Der Rechteinhaber räumt dem Repositoriumsbetreiber - unbeschadet unverzichtbarer Rechte und vorbehaltlich des Absatzes 1.5. - das vergütungsfreie, räumlich unbeschränkte und zeitlich auf die Dauer des Schutzrechts beschränkte einfache Recht ein, das Werk auf die folgenden Arten und Weisen zu nutzen (sog. "unentgeltlich eingeräumtes einfaches Nutzungsrecht für jedermann" im Sinne des § 32 Abs.3 Satz 3 UrhG): Das Werk

- auf Servern oder anderen Datenträgern des Repositoriumsbetreibers zu speichern,
- in Datenbanken zu integrieren,
- der Öffentlichkeit über Datennetze zugänglich zu machen;
- zu informationswissenschaftlicher Forschung zu nutzen und zu diesem Zweck auch an Dritte herauszugeben,
- sowie für Text- und Dataminingaktivitäten zu verwenden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Volltextindizierung.
- an die Deutsche Nationalbibliothek (DNB) zum Zwecke der Langzeitarchivierung und der weiteren öffentlichen Verfügbarmachung abzuliefern.

Das vorgenannte Nutzungsrecht wird für alle bekannten sowie für alle noch nicht bekannten Nutzungsarten eingeräumt. Es beinhaltet auch das Recht, solche

Änderungen am Werk vorzunehmen, die für bestimmte nach dieser Vereinbarung zulässige Nutzungen technisch erforderlich sind.

Das vorgenannte Nutzungsrecht ist auf die in der Leibniz-Gemeinschaft e.V. organisierte Einrichtung, mit der der Rechteinhaber vertraglich verbunden ist, übertragbar, sollte die Struktur der Zurverfügungstellung der Repositorien innerhalb den Institutionen der Leibniz-Gemeinschaft geändert werden.

- 1.2. Alle sonstigen Rechte, die über Absatz 1.1. hinaus nicht ausdrücklich durch den Rechteinhaber eingeräumt werden, bleiben diesem allein vorbehalten. Soweit Datenbanken oder Zusammenstellungen von Daten Schutzgegenstand dieser Vereinbarung oder Teil dessen sind und einen immaterialgüterrechtlichen Schutz eigener Art genießen, verzichtet der Rechteinhaber auf sämtliche aus diesem Schutz resultierenden Rechte.

- 1.3. **Bedingungen**

Die Einräumung des Nutzungsrechts gemäß Absätzen 1.1., 1.2. und 1.3. dieser Vereinbarung erfolgt ausdrücklich nur unter den folgenden Bedingungen:

Der Repositoriumsbetreiber darf das Werk ausschließlich unter den Bedingungen dieser Vereinbarung vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen. Er muss dabei stets eine Kopie dieser Vereinbarung oder deren vollständige Internetadresse in Form des Uniform-Resource-Locator (URL) beifügen. Er darf keine Vertrags- oder Nutzungsbedingungen anbieten oder fordern, die die Bedingungen dieser Vereinbarung oder die durch diese Vereinbarung gewährten Rechte beschränken.

Der Repositoriumsbetreiber darf den Schutzgegenstand mit Ausnahme der Regelungen in Absatz 1.1. nicht unterlizenzieren.

Bei jeder Kopie des Werkes, die er verbreitet oder öffentlich zugänglich macht, muss er alle Hinweise unverändert lassen, die auf diese Vereinbarung hinweisen. Wenn er das Werk vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich zugänglich macht, darf er (in Bezug auf das Werk) keine technischen Maßnahmen ergreifen, die den Nutzer des Werkes in der Ausübung der ihm durch diese Vereinbarung gewährten Rechte behindern können. Dieser Absatz 3 gilt auch für den Fall, dass das Werk einen Bestandteil eines Sammelwerkes bildet, was jedoch nicht bedeutet, dass das Sammelwerk insgesamt dieser Vereinbarung unterstellt werden muss.

Die Rechteeinräumung gemäß Absätzen 1.1., 1.2. und 1.3. gilt nur für Handlungen, die nicht vorrangig auf einen geschäftlichen Vorteil oder eine geldwerte Vergütung gerichtet sind ("nicht-kommerzielle Nutzung").

1.4. Bezüglich der Vergütung für die Nutzung des Werkes über Schrankenregelungen im Urheberrechtsgesetz (UrhG) gilt Folgendes:

- Soweit im UrhG unverzichtbare Vergütungsansprüche im Gegenzug für gesetzliche Lizenzen vorgesehen oder Pauschalabgabensysteme (zum Beispiel für Leermedien) vorhanden sind, behält sich der Rechteinhaber das Recht vor, die entsprechende Vergütung einzuziehen.
- Sofern im UrhG Zwangslizenzen außerhalb dieser Vereinbarung vorgesehen sind, behält sich der Rechteinhaber das Recht auf Einziehung der entsprechenden Vergütung für den Fall vor, dass der Repositoriumsbetreiber eine Nutzung des Werkes für andere als die in Absatz 1.4. als nicht-kommerziell definierten Zwecke vornimmt, verzichtet für alle übrigen, lizenzgerechten Fälle von Nutzung jedoch auf jegliche Vergütung.

1.5. Persönlichkeitsrechte bleiben - soweit sie bestehen - von dieser Vereinbarung unberührt.

2. Vertragsschluss

Dieser Vertrag kommt mit Unterzeichnung zustande bzw., indem der/die Rechteinhaber/in diese Bedingungen durch Anklicken des Häkchens unmittelbar vor dem Upload des Werkes akzeptiert. Der/Die Rechteinhaber/in kann den Vertragstext herunterladen, speichern und ausdrucken. Nach Abschluss des Vertrages kann der/die Rechteinhaber/in die Zusendung des Vertragstextes auch von dem Repositoriumsbetreiber verlangen.

3. Berichtigung von Metadaten und Dokumenten

Der urheberrechtliche Schutz bleibt durch diese Lizenz unberührt. Für den Inhalt des veröffentlichten Werkes trägt der Urheber die alleinige Verantwortung.

Nach der Bereitstellung des Werks auf den Webseiten des Repositoriumsbetreibers unterrichtet der Rechteinhaber den Repositoriumsbetreiber unverzüglich, wenn diesem unrichtige Daten bekannt werden. Richtigstellungen sind an den Repositoriumsbetreiber schriftlich, per Fax oder per E-Mail zu übermitteln.

4. Langzeitarchivierung und Transformation in andere Formate

Der Repositoriumsbetreiber strebt eine dauerhafte, nicht-kommerzielle Verfügbarkeit der elektronischen Publikationen über ihre Webseiten an. Alle betreffenden Dokumente werden hierzu mit den entsprechenden bibliografischen und inhaltschließenden Daten (Titel, Autor,

Abstract, Schlagwörter usw.) in Datenbanken nachgewiesen und bei Bedarf in ein anderes Datenformat konvertiert.

5. Haftung

- 5.1. Der Repositoriumsbetreiber haftet nicht für die störungsfreie Verfügbarkeit des Internets und damit der Internetpräsenz von SSOAR. Dies gilt auch für die Veränderung von Daten während einer Datenfernübertragung (z.B. Seitenumbrüche).
- 5.2. Der Rechteinhaber bestätigt durch die durch Anklicken des Häkchens unmittelbar vor dem Upload des Werkes, dass die Veröffentlichung und öffentliche Zugänglichmachung von Werk und bibliografischen und inhaltschließenden Daten auf den Webseiten des Repositoriumsbetreibers keine Rechte Dritter verletzt. (z.B. Urheber-, Kennzeichen-, Persönlichkeits- oder sonstige Rechte Dritter, z.B. von Miturhebern, Co-Autoren, Verlagen, Verwertungsgesellschaften, Drittmittelgebern) und dass er keine der Rechtseinräumung dieses Vertrages entgegenstehende Verfügung getroffen hat. Im Fall einer Mehrautorenschaft erklärt der Rechteinhaber stellvertretend, dass sämtlichen Koautoren der Inhalt dieser Nutzungsvereinbarung bekannt ist und dass sie dieser uneingeschränkt zustimmen.
- 5.3. Der Rechteinhaber bestätigt, dass er oder seine Anstellungskörperschaft, soweit ihm bekannt, mit Drittmittelgebern keine dieser Nutzungsvereinbarung entgegenstehenden Regeln im Hinblick auf das den Gegenstand dieser Vereinbarung bildende elektronische Werk getroffen hat.
- 5.4. Ziff. 5.2. gilt auch für die vom Rechteinhaber gelieferten Text-, Bild- oder sonstigen Vorlagen. Bei der Verwendung von Aufnahmen oder Daten von Personen hat der Rechteinhaber sichergestellt, dass Letztere durch die Aufnahmen bzw. Daten nicht identifizierbar sind. Andernfalls verpflichtet sich der Rechteinhaber, eine explizite Einwilligung der betroffenen Personen einzuholen, deren Vorliegen mit Unterzeichnung dieses Vertrages bestätigt wird.
- 5.5. Sollte der Rechteinhaber nachträglich Kenntnis von Rechtshindernissen erlangen, die der Durchführung dieses Vertrages entgegenstehen, wird er/sie den Repositoriumsbetreiber unverzüglich davon unterrichten.
- 5.6. Die Haftung der Parteien und ihrer Erfüllungsgehilfen aus Pflichtverletzungen oder aus Delikt wird beschränkt auf Fälle von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei

Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten) haften die Vertragspartner auch bei leichter Fahrlässigkeit auf den vorhersehbaren, vertragstypischen unmittelbaren Schaden. Die Haftungsbegrenzung oder der Haftungsausschluss gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz, es sei denn, den Rechteinhaber trifft kein Verschulden.

- 5.7. Der/die Rechteinhaber/in verpflichtet sich, den Repositoriumsbetreiber von allen Ansprüchen Dritter freizustellen, die auf einer von ihm zu vertretenden Inanspruchnahme beruhen sowie alle aufgrund der von ihm zu vertretenden Inanspruchnahme entstehenden Kosten zu ersetzen, insbesondere die Kosten der Rechtsverteidigung.

6. Datenschutz

- 6.1. Der Repositoriumsbetreiber verpflichtet sich und bestätigt, dass er die ihm übermittelten personenbezogenen Daten nur im Rahmen des gesetzlich Zulässigen nutzt.
- 6..2. Die jeweils aktuellen Kontaktdaten des/der Rechteinhabers/in benötigt der Repositoriumsbetreiber zur Sicherstellung der Erreichbarkeit des/der Rechteinhabers/in im Rahmen der Durchführung dieses Vertrages. Der/Die Rechteinhaber/in verpflichtet sich, dem Repositoriumsbetreiber unverzüglich und unaufgefordert Änderungen seiner persönlichen Daten, insbesondere des Namens oder der E-Mail-Adresse, in Textform (Brief, E-Mail, Fax) mitzuteilen. Gleiches gilt, wenn er/sie feststellt, dass seine Daten auf SSOAR fehlerhaft dargestellt werden.

7. Sperrung

Der Repositoriumsbetreiber ist berechtigt, den Zugriff auf ein Dokument zu sperren, soweit konkrete Anhaltspunkte für eine Verletzung von Rechten Dritter bestehen und er dem Rechteinhaber zuvor innerhalb angemessener Frist auf diese Situation aufmerksam gemacht hat und ihm die Gelegenheit gegeben hat, die Verletzung von Rechten Dritter zu beseitigen.

8. Kündigung

Der Vertrag wird auf die Dauer der Schutzfrist des Werkes abgeschlossen und kann von beiden Seiten ohne Angaben von Gründen mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende gekündigt werden. Die bereits erfolgten Nutzungsrechtseinräumungen

an Nutzer bleiben bestehen. Der Repositoriumsbetreiber nimmt dann lediglich das in Rede stehende Werk von SSOAR.

9. Sonstiges

9.1. Es gilt ausschließlich deutsches Recht.

9.2. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.

9.3. Die deutsche Fassung dieser Nutzungsvereinbarung ist maßgebend und rechtsgültig.

-----english version-----

Terms of Use Agreement

*Between the repository administrators
GESIS- Leibniz Institute for the Social Sciences
Unter Sachsenhausen 6-8
D-50667 Cologne
- Hereinafter called "repository administrators"*

and

(Name and address of the author)

– hereinafter called "right holder" –

The object of the agreement is the following electronic work:

(Author(s), title, year of publication, further bibliographic data to the extent available)

1. Granting of Rights

1.1. The right holder grants the repository administrators the non-exclusive right to use the work in the following ways, free of charge, territorially unrestricted, and within the time limit of the term of the property rights – without prejudice to inalienable rights and subject to Section 1.5. (so-called "freely granted non-exclusive right of use for anyone" within the meaning of § 32 Abs.3 Satz 3 UrhG (German Copyright Law): The work may be

- stored on servers or other data storage devices of the repository administrator,
- incorporated into data banks,

- made accessible to the public through data networks
- used for information scientific research and to that means also give it to third parties
- used for data- and textmining activities, including full text indexing but not restricted to it,
- passed on to the German National Library (DNB) for long-term-archiving as well as further online- availability through the DNB.

The aforementioned right of use is granted for all known forms of usage as well as for all as yet unknown forms of usage. It includes the right to undertake such alterations to the work that are technically required for particular usages permitted under this agreement.

The aforementioned right of use may be transferred to the institution in the Leibniz Association with which the right holder is contractually bound, in so far as the structure for making the repositories available within the Leibniz Association is altered.

- 1.2. All other rights that are not specifically granted by the right holder beyond the terms of Section 1.1 remain reserved to the right holder. In so far as data banks or collections of data are the subject matter of protection under this agreement or part thereof and enjoy intellectual property rights protection of their own, the right holder waives all rights arising therefrom.

1.3. **Terms**

The granting of the right of use in accordance with Sections 1.1, 1.2.. and 1.3. of this agreement is expressly subject to the following terms:

The repository administrators may only reproduce, distribute and make the work publicly available in accordance with the terms of this agreement. They must always include a copy of this agreement or its full internet address in the form of the Uniform-Resource-Locator (URL). They may not offer or demand any contractual or usage terms that restrict the terms of this agreement or the rights arising therefrom.

The repository administrators may not sublicense the subject matter of protection, with the exception of the provisions of Section 1.1.

Every copy of the work that they distribute or make publicly available must leave unchanged any references to this agreement. If they reproduce, distribute or make the work publicly available, they must not undertake any technical measures (in respect of the work) that might hinder the user of the work in the exercise of the rights granted them by this agreement. Section 3 also applies in the event that the work is

part of a collection of works, which, however, does not mean that the collection of works as a whole must be included within this agreement.

The granting of rights in accordance with Sections 1.1., 1.2. and 1.3. only applies to activities that are not primarily intended to be commercially profitable or to be remunerated through payments in kind (“non-commercial use”).

1.4. In respect of payment for the use of the work under the fair use rules of the German Copyright Law (UrhG) the following applies:

- Insofar as the UrhG provides inalienable rights of payment in return for statutory licences or royalties (for instance for blank media), the right holder retains the right to collect the relevant payment.
- Insofar as the UrhG prescribes compulsory licences over and above this agreement, the right holder retains the right to collect the relevant payment in the event that the repository administrator uses the work for a non-commercial purpose as laid out in Section 1.4. However, the right holder waives all payments for any other cases of use that fall within the terms of the licence.

1.5. Personality rights – insofar as they exist – are untouched by this agreement.

2. Conclusion of the contract

This contract comes into force once the right holder accepts these terms by ticking the box immediately prior to uploading the work. The right holder can download, save and print the text of the contract. After concluding the contract the right holder can request to be sent the text of the contract by the repository administrators.

3. Correction of meta data and documents

Copyright protection remains unaffected by this licence. The author is solely responsible for the contents of the published work.

Once the work has been made available on the website of the repository administrators the right holder will immediately inform the repository administrators if they become aware of incorrect information. Corrections should be sent to the repository administrators in written format, by fax or by email.

4. Long term archiving and conversion into other formats

The repository administrator seeks to achieve the permanent, non-commercial availability of the electronic publications through their websites. All documents relevant to this are tagged with appropriate bibliographic and descriptive cataloguing

data (title, author, abstract, key words etc.) in data banks and where necessary converted into a different format.

5. Liability

- 5.1 The repository administrators are not liable for the trouble-free availability of the internet and therefore the internet presence of SSOAR. This also applies to alterations to data during remote data transmission (e.g. page breaks).
- 5.2 By ticking the box immediately before uploading the work, the right holder confirms that by publishing and making the work, bibliographic data and content explanation publicly available on the websites of the repository administrators they are not damaging the rights of any third parties. (e.g. copyrights, image and text copyright, personal and other rights of third parties, e.g. of co-originators, co-authors, publishers, collecting societies, third party sponsors) and they have made no prior disposition prejudicial to the rights granted under this agreement. In the case of multiple authorship the right holder vicariously declares that all the co-authors are aware of the content of this agreement of use and that they are in unreserved agreement therewith.
- 5.3 The right holder confirms that he/she or his/her employer, as far as he/she is aware, has not agreed any terms with third party sponsors that are contrary to this agreement of use in respect of the electronic work that is the subject of this agreement.
- 5.4 Section 5.2. also applies to texts, images and other submittals by the right holder. Where recordings of people or personal data are used the right holder will ensure that the latter are not identifiable in the recordings or data. Otherwise the right holder agrees to obtain explicit consent from affected persons, the existence of which is confirmed through signing this contract.
- 5.5 In the event that the right holder subsequently becomes aware of legal obstacles that may inhibit the implementation of the contract they will inform the repository administrator of this matter immediately.
- 5.6 The liability of the parties and their vicarious agents due to breach of duty or tort is limited to cases of deliberate action and gross negligence. Where there is a breach of

essential contractual obligations (cardinal duties) the parties to the contract are liable for foreseeable, contract typical, direct damages even in cases of only slight negligence. The limitation of liability or exclusion of liability does not apply to damages arising from death or injury to body and health or for claims under the product liability law, unless the right holder is not at fault.

- 5.7. The right holder agrees to release the repository administrators from any claims by third parties arising from a liability incurred through actions of the right holder as well as to provide compensation for any costs resulting from these liabilities, in particular all costs associated with their legal defence.

6. Data protection

- 6.1 The repository administrators agree to and confirm that they will only use the personal data provided for legally permissible purposes.
- 6.2. The repository administrators require updated current contact details of the right holder in order to ensure that the right holder can be contacted in the context of implementing the contract. The right holder commits to providing the repository administrators with written notification (letter, email, fax) of changes, especially to the name or the email address, immediately and unprompted. The same applies if he/she realises that the data on SSOAR contains errors.

7. Blocking access

The repository administrators are entitled to block access to a document in the event that there is concrete evidence of a breach of a third party's rights and they have made the right holder aware of the situation and given an adequate period of warning as well as given the right holder the opportunity to redress the violation of third party rights.

8. Termination

The contract is to last for the length of the term of copyright and may be terminated by either side, without reasons, giving 6 weeks' notice to the end of the quarter. The rights of use already granted to users remain in force. The repository administrators simply remove the respective work from SSOAR.

9. Other matters

9.1. German law applies exclusively

9.2 If a provision of this contract is void, then the effectiveness of the remaining provisions is not affected. Both parties agree to replace a void provision with an effective provision that is as close to the original provision as possible.

9.3. The German version of this Terms of Use Agreement is legally binding and shall prevail.

(17.04.2015)